

Lehramt - der richtige Beruf?

Beitrag von „*Zora*“ vom 5. Dezember 2007 14:56

Hallo!

Ich studiere ja derzeit noch Bio Diplom, will aber nach meinem Abschluss mit Lehramt Gymnasium Bio/Chemie anfangen. Ich bin jetzt 26 und bräuchte noch 5 Semester, um scheinfrei zu sein (hab mal einen Studienfahrplan für mich erstellt).

Wenn ich manche Menschen von meinen Überlegungen erzähle, kommen dann von einigen Kommentare: "Was, boa, also Lehrer, ads könnt ich mir nicht vorstellen, das ist doch so stressig!"

Das verunsichert mich dann doch ein bisschen.

Ich hab schon mal ein Orientierungspraktikum gemacht, das mir echt Spaß gemacht hat. Ich hab auch selber unterrichtet. Die Praktikumsbetreuungen, die im im Studium gemacht habe, fand ich auch toll. Irgendwie mag ich das Unterrichten und den Umgang mit jungen Leuten. Ich wollte in den kommenden Semesterferien nochmal ein Praktikum in der Schule machen, damit ich mir vielleicht etwas sicherer bin.

Ich habe nur manchmal die Sorge, dass ich das vielleicht etwas zu naiv angehe. Vielleicht bin ich dem Stress ja gar nicht gewachsen, und ich sollte vielleicht doch lieber ins Labor gehen (hat mir halt keinen Spaß gemacht )

Ich will einfach nochmal darüber nachdenken, denn diese Entscheidung würde Geld (Studiengebühren) und Zeit kosten.

Woher wusstet ihr denn, dass ihr für diesen Beruf geeignet seid? Den "Eignungstest" im Internet hab ich schon mal gemacht, aber man weiß ja auch nicht, ob man da nicht unbewusst etwas zu positiv über seine Fähigkeiten und sein Stressmanagment denkt.

Mich beschäftigt das einfach, weil ich das letzte dreiviertel Jahr meine Diplomarbeit in Bio im Labor gemacht habe - und es war einfach schrecklich. Dazu kam die schlechte Betreuung und ein Prof als Drachen. Die Laborarbeit fand ich einfach nur öde. Selbst in die Forschung zu gehen, reizt mich nicht mehr.

Ich war vor einem Scherbenhaufen - die ganze Mühe, die ich mit dem Studium hatte, und die Zeit - alles Verschwendungen. Weil ich anscheinend nur aus Interesse studiert habe und nicht danach, was ich später im Beruf danach anfangen möchte. Ich habe am Anfang sogar mit Lehramt angefangen zu studieren, bin aber dann gewechselt, weil ich in dieser Phase ziemlich orientierungslos war. Dazu kam, dass ich später ins Semester erst reinkam und in Chemie gar nicht mehr gescheit mitkam. Darum wollte ich mich auf Bio konzentrieren und hab auf Diplombio gewechselt. Hätt ich vielleicht nicht tun sollen... 

Kann mir vielleicht jemand nach diesem Roman  Hilfestellung geben?

Liebe Grüße
Zora